

# Fortbildungsbescheinigung

Rechtsanwalt

**Björn Blume**

hat im Jahr 2016  
an Fortbildungsveranstaltungen zu folgenden Themen teilgenommen:

**Psychologische Beweisführung vor Gericht**

Cottbuser Anwaltverein e.V.; 5 Stunden; 05.03.2016

**Schnittstellenproblematiken im Familien- und Erbrecht**

Cottbuser Anwaltverein e.V.; 7 Stunden 30 Minuten; 19.03.2016

**Online-Seminar: Trennungsunterhalt in der  
anwaltlichen Praxis**

Haufe Lexware GmbH & Co. KG, Freiburg; 1 Stunde 30 Minuten; 01.03.2016

**Online-Seminar: Alkohol und Drogen im Straßenverkehr**

Haufe Lexware GmbH & Co. KG, Freiburg; 1 Stunde 30 Minuten; 11.03.2016

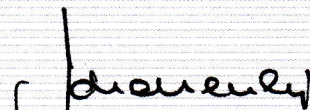
**Fahreignungsbegutachtung nach §§ 11, 13, 14 FeV; Akt.  
Probleme im Bereich d. Verkehrsüberwachung**

Cottbuser Anwaltverein e.V.; 2 Stunden 30 Minuten; 07.04.2016

**Online-Seminar: Alte und neue Rechtsprechung der  
Elternzeit**

Haufe Lexware GmbH & Co. KG, Freiburg; 1 Stunde 30 Minuten; 12.04.2016

Jede Rechtsanwältin, jeder Rechtsanwalt ist gesetzlich zur Fortbildung verpflichtet. Zur Erfüllung dieser Pflicht rät der Deutsche Anwaltverein e.V. (DAV), ein freiwilliger Zusammenschluss von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten, seinen Mitgliedern, sich im Umfang von mindestens fünfzehn Zeitstunden jährlich fortzubilden. Geeignet hierfür ist etwa die Teilnahme an Seminaren, sonstigen Fachveranstaltungen des DAV oder anderer unabhängiger Anbieter oder – mit Einschränkungen – eigene Dozententätigkeit. Mit dieser Bescheinigung ist eine berufliche Fortbildung nach eigener Auswahl des Teilnehmers dokumentiert. Durch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen vertiefen und ergänzen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte ihre Kenntnisse und Fähigkeiten und leisten damit einen Beitrag zur Sicherung der Qualität ihrer anwaltlichen Dienstleistungen.



Präsident des DAV  
Berlin, den 12. September 2016

